

Safari-Energiesparmodus
Hier klicken, um das Flash-Plug-In zu starten

Safari-Energiesparmodus
Hier klicken, um das Flash-Plug-In zu starten



1&1 ALL-NET-FLAT



Newsletter Facebook Anzeigen Trauer Suchen

Frankfurter Rundschau

Meine Startseite
Auswahl ▼

Rhein-Main | Politik | Wirtschaft | Panorama | Sport | Kultur | Leben | Mehr

Frankfurt | Stadtteile Ost | West | Nord | Süd | Stadtentwicklung | Gericht | Kriminalität | Verkehr | Zoo | Termine | Dossier

Frankfurter Bonifer | Bahn-Streik | Europäische Zentralbank

Ohne Sport, ohne Hungerqualen.

Jetzt dabei sein!



Frankfurt

Berichte und Bilder von allen wichtigen Ereignissen in Frankfurt

FRANKFURTER RUNDSCHAU » FRANKFURT

KULTURCAMPUS

24. OKTOBER 2014

"Wir werden nur vorgeführt"

Von CLAUDIA MICHELS



Das Bockenheimer Studierendenhaus wird zum nächsten Prüfstein für den Kulturcampus. Foto: Andreas Arnold

Die Bockenheimer Bürgerinitiativen sehen in einer Beteiligung am Runden Tisch zum Kulturcampus keinen Sinn mehr. Der Stadt werfen sie Ignoranz vor, wichtige Entscheidungen seien ohne ihre Mitsprache gefallen.

Twittern 1 | Empfehlen 3 | g+1 0 | per Mail | Drucken

Die Begeisterung weicht der Ernüchterung. Bockenheims Bürgerinitiativen verlassen den „Runden Tisch“ zum Projekt Kulturcampus im Stadtteil. In dem Gremium wurde seit Ende der Planungswerkstätten 2012 unter fachlicher Moderation der Dialog zwischen Stadt und Bewohnern über die künftige Nutzung des alten Unigeländes fortgesetzt.

Es hätten vonseiten der Stadt „keine Persönlichkeiten mit Entscheidungsbefugnis teilgenommen“, kritisieren die Stadtteilgruppen. Lediglich Mitarbeiter der Verwaltung hätten ihnen gegenüber gesessen, die Entscheidungen seien dann woanders gefallen. Bianca Riemann vom Verein „Offenes Haus der Kulturen“ der künftig das heutige Studierendenhaus mit dem Café KOZ betreiben will, sagte: „Wir haben in dem runden Tisch keinen Sinn mehr gesehen.“

Der offiziellen Erklärung dieses Vereins hat sich die Initiative „Zukunft Bockenheim“ angeschlossen. „Wir sind seit fünf Jahren am Reden. Wir machen nicht mehr den Kasper“, äußerte sich Sprecherin Anette Mönich; „wir werden nur vorgeführt“.

Trotz aller Skepsis, so steht in der Erklärung aus dem „Offenen Haus“, habe man sich an den Planungswerkstätten engagiert beteiligt, als Oberbürgermeisterin Petra Roth (CDU) die Bürgerbeteiligung gefordert habe. Seit der runde Tisch unter „das Obdach“ von Bürgermeister Olaf Cunitz (Grüne) kam, habe man jedoch Zweifel, ob

* MagentaMobil M Business mit Top-Handy: Monatlicher Grundpreis 50,37 € netto; bei Online-Abschluss eines Neuvertrages wird der monatliche Grundpreis für die ersten 12 Monate um 100% reduziert. Bereitstellungspreis 25,17 € netto. Mindestlaufzeit 24 Monate. Im monatlichen Grundpreis sind eine Telefon- und eine SMS-Flatrate in alle dt. Netze enthalten. Ab einem Datenvolumen von 1,5 GB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt.

RESSORT

Frankfurt

Nachrichten und Reportagen aus dem Herzen des Rhein-Main-Gebiets - alles über Frankfurt und seine Stadtteile.

Ressort als Feed abonnieren ? Info

Twittern 34 Empfehlen 108

g+1 0 per Mail

FR-ONLINE

Testen Sie unsere regionale Startseite!
Mit unserem neuen Umschalter im Seitenkopf oben rechts können Sie das Geschehen in Frankfurt und Rhein-Main höher gewichten. [Testen Sie hier!](#)

FRANKFURT-MARATHON IN BILDERN



eine wirkliche Beteiligung überhaupt gewünscht sei. Ehe man auf diese Frage keine Antwort habe, werde der Dialog eingestellt. „Für unsere Interessen und unsere Vorhaben“ gelte es allerdings weiter zu streiten.


Vorrangiges Ziel der Gruppen war und ist es, rund um die Bockenheimer Warte erschwinglichen Wohnraum zu ermöglichen und „die drohende Gentrifizierung Bockenheims“ abzuwehren. Sie wollten das zunächst vom Abriss bedrohte Philosophicum bewahren und die Nutzung durch eine Wohngruppe erstreiten.

Dass das leere Institutsgebäude dann an einen Immobilien-Entwickler gegangen ist, der „hochpreisige Kleinstwohnungen“ dort plant, ist für den Verein Offenes Haus „ein Skandal“, der den „ignoranten Umgang der Stadtpolitik mit dem kreativen Potenzial ihrer Bürgerinnen und Bürger für die Stadtentwicklung“ zeige. Bianca Riemann fürchtet, das Engagement der Vereins für ein „Offenes Haus der Kulturen“ könne ebenso enden, wenn der AStA 2017/2018 in sein neues Studierendenhaus auf dem Campus Westend umzieht. Die vermutete Miete für das zurückbleibende Gebäude an der Mertonstraße von 70 000 bis 80 000 Euro im Monat könne man „jedenfalls nicht aufbringen“.

Der Gestaltungswille der Bürger, äußern die Bockenheimer, werde „kontrastiert vom Gestaltungsunwillen der politisch Verantwortlichen“.

[Zur Homepage](#)

AUTOR



Claudia Michels
Redaktion Frankfurt/Rhein-Main

Kommentar: Skepsis ist angebracht

Kulturcampus: „Die Zusagen werden umgesetzt“

Kulturcampus: „Wir sind stinksauer!“

Wohnen in Frankfurt: "Bürger dürfen nicht mitreden"

Philosophicum: Angst vor teuren Zimmern

1
 3
 0

Jetzt kommentieren

Einloggen

Sie können sich mit Ihrem FR-ONLINE.DE-Benutzernamen oder mit Ihren Facebook-Zugangsdaten anmelden.

|

26.10.2014 **juergen423** sagt:

08:53 Uhr Melden
Hallo, eine Planungswerkstatt ist doch kein Finanzierungsinstrument. Die Stadt kann über ihre Planungshoheit den Bestand sichern und eventuell einzelne eigene Grundstücke aus sozialen Gründen günstiger abgeben oder verpachten. Aber die Bürger Bockenheims müssen schon selber die zig Millionen aufbringen, die für die künftige Kultur auf dem Campus gebraucht werden, die Stadt hat dafür bestimmt kein Geld, weder Cunitz noch Roth. Ansonsten bleibt nur eine Entwicklung wie am Güterbahnhof -> Europaviertel

Weitere Artikel



STREIK BEI DER BAHN

Lokführer streiken von Mittwoch bis Montag

Die Lokführergewerkschaft GDL will die Deutsche Bahn ab Mittwoch bestreiken. Vier Tage soll die Arbeit ruhen - es ist der längste Ausstand der Bahn... [Mehr...](#)



Helfen Fruchtfliegen bald bei der Krebsdiagnose?

Ohne Training können die Insekten Hunderte chemische Substanzen differenzieren – und Krebszellen... [Mehr...](#)

SPONSORED 



Der Frankfurt-Marathon 2014 in Bildern

Halbmarathon Frankfurt 2014 - Impressionen

TWITTER

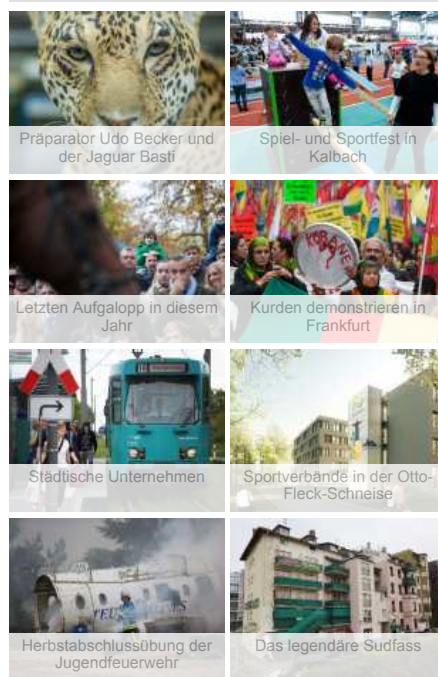
Tweets

FrankfurterRundschau @FRlokal 5m
"Im Labyrinth des Schweigens", die Vorgeschichte der #Auschwitz-Prozesse feiert Premiere in #Frankfurt ow.ly/DP1lc #kino

FrankfurterRundschau @FRlokal 2h
Die Bombe an der Hafensinsel in #Offenbach ist entschärft. Sperrungen sind aufgehoben. ow.ly/DOB37

FrankfurterRundschau @FRlokal 3h
#Fliegerbombe aus dem #WW2 in #Offenbach entdeckt - auch der Luftraum über der #Hafensinsel ist gesperrt ow.ly/DO6TD

FOTOSTRECKEN FRANKFURT



Präparator Udo Becker und der Jaguar Basti

Spiel- und Sportfest in Kalbach

Letzten Aufgalopp in diesem Jahr

Kurden demonstrieren in Frankfurt

Städtische Unternehmen

Sportverbände in der Otto-Fleck-Schneise

Herbstabschlussübung der Jugendfeuerwehr

Das legendäre Sudfass

BAHN-VERKEHR

Ist Ihr Zug pünktlich?

Sehen Sie hier die aktuellen Bahnhofstafeln: Frankfurt a.M. Hauptbahnhof **Abfahrt** und **Ankunft** Alle anderen **Stationen**.



Streik bei der Deutschen Bahn von Donnerstag bis Montag



Initiative aller Kieler Landtagsparteien für...

In einer ungewöhnlichen Allianz streben alle Landtagsparteien in Schleswig-Holstein eine höhere Beteiligung an Wahlen an. Einen gemeinsamen... Mehr...



FRANKFURTS SCHULDENBERG

Städtische Unternehmungsbeiträge steigen

Fast 15 000 Menschen arbeiten in Firmen, die zumindest mehrheitlich der Stadt gehören - weit mehr als in der Verwaltung. Erst der Blick auf die... Mehr...



STADTENTWICKLUNG

Tanz mit Kulturcampus

Musik und Tanz aus heiterem Himmel: Mit einem Flashmob haben Studierende der Musikhochschule auf dem Römerberg für den Kulturcampus Bockenheim... Mehr...



Range Rover Evoque

Evoque your life! Ab € 219/Monat* Mehr...

ANZEIGE

powered by plista

MONOQI

Shop now →

Zug 30: Busse statt Bahnen auf Teilstrecke auf nächtlichen Fahrten vom 7. bis 10. November

Zug 32: Busse statt Bahnen auf Teilstrecken, Halte entfallen und Verspätungen am 7. November

S-Bahn S6: Busse statt Bahnen auf Teilstrecke in der Nächten vom 7. bis 10. November

Zug 20 / S-Bahn S1: Halt "Frankfurt Farbwerke" entfällt in eine Fahrtrichtung auf einigen Fahrten

TOP STELLENANGEBOTE

Frankfurter Rundschau

Top-Stellenanzeigen finden Sie hier



ANZEIGENMARKT

Engel & Völkers - Möblierte Balkonwohnung in Bestlage!
Frankfurt am Main 71 qm
1400 €

Engel & Völkers - Moderne Drei-Zimmer-Wohnung am Waldrand!
Frankfurt 79 qm
840 €

Engel & Völkers - Sonniges Wohnen mit Aussicht!
Frankfurt 60 qm
790 €

~ SCHICKE WOHNUNG MIT EBK, LAMINAT UND BALKON ~
Frankfurt 50 qm
535 €

Frankfurt am Main 52.4 qm
620 €

KRIMINALITÄT

KRIMINALITÄT
Überfall auf Hotel

VERGEWALTIGUNG
Serien-Vergewaltiger gesteht

VERGEWALTIGUNG
Serien-Vergewaltiger verhaftet

ETA TERRORISMUS
Mutmaßlichen ETA-Terrorist verhaftet

KRIMINALITÄT
Räuber-Duo überfällt Betrunkene

ONLINE-KATALOGE



ANZEIGE



AUS DEN STADTTTEILEN

FRANKFURT-SECKBACH

Ein Paradies für Senioren

SPORTFEST KALBACH

Der unbändige Bewegungsdrang

GRIESHEIM

Raum für 180 Flüchtlinge

DRESSURSTALL-GELÄNDE NIEDERRAD

Naturschützer wittern „Sauerei“ im Stadtwald

FECHENHEIM

„Das offene Gespräch suchen“

BERKERSHEIM

Den Zorn entfacht

FRANKFURT-UNTERLIEDERBACH

Halle wieder herrichten

DEZERNT JAN SCHNEIDER

Noch "dicke Bretter" zu bohren

FOTOSTRECKEN RHEIN-MAIN



Bombenfund an der
Hafeninsel Offenbach





Hessens Bilanz 2013



Hessens Tafelsilber



Lärmpausen am Flughafen
Frankfurt: 5 Modelle

 Streik-Auswirkungen am Frankfurter Flughafen	 Der Bahnstreik der GDL - Bilder vom Frankfurter Hauptbahnhof
VERKEHR UND PENDLER	
UNFALL A7 Tiertransport blockiert A7	
NAHVERKEHR Zahlreiche Züge fallen aus	
UNFALL Toter und Schwerverletzter bei Unfall	
S-BAHNEN Nostalgie auf der Schiene	
A3 UNFALL Schwerverletzte bei Unfall auf A3	
ANZEIGE - Partner	

[Startseite](#) | [Politik](#) | [Wirtschaft](#) | [Panorama](#) | [Sport](#) | [Kultur](#) | [Leben](#) | [Wissen](#) | [Auto](#) | [Reise](#) | [Digital](#) | [Rhein-Main](#) | [Frankfurt](#) | [Schlagzeilen](#) | [Archiv](#)
Copyright © Frankfurter Rundschau GmbH, 2014. | Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte erwerben | [Datenschutzerklärung](#) | [Nutzungsbasierte Onlinewerbung](#) | [Mediadaten](#) | [Kontakt](#) | [Wir über uns](#) | [Impressum](#) | [Sitemap](#)
Weitere Angebote: [Bronski - das FR-Leserblog](#) | [Blog-G über Eintracht Frankfurt](#) | [ePaper](#) | [Tablet-App](#)